

SITZUNGSPROTOKOLL

DES ALLGEMEINEN STUDIERENDENAUSSCHUSSES DER UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

30.06.2015

1 Anwesenheitsliste

Anwesende (gewählt) Birte Stoeter, Lena Rehfeld, Naron Thorsen, Andrea Feindel, Viktoria Willeke, Joe Goldyn, Laura Hochgürtel, Anna-Clara Franke, Linda Hoscheid, Matthias Schiffer, Jannik Klingert, Philip Queßeleit, Ira Faust

Entschuldigt Timo Hasselmann, Ronja Knop, Benjamin Eurich

Protokollant*in Ira Faust

2 Tagesordnung

18:40 Uhr: Birte Stoeter eröffnet die Sitzung.

2.1 Beschlussfähigkeit

Birte Stoeter begrüßt die Anwesenden und prüft die Beschlussfähigkeit. Mit 13 anwesenden gewählte Mitgliedern ist der AStA beschlussfähig.

2.2 PAS

2.2.1 Pressemitteilung zum Beschluss der Bürgerschaft gegen den Verkauf des Bornkamp-Grundstückes

Es soll eine Pressemitteilung zur Abstimmung der Bürgerschaft gegen den Verkauf des Bornkamp-Grundstückes für eine Erstaufnahmeeinrichtung und dem Brandanschlag in Kücknitz herausgegeben werden. Diskussion über konkrete Änderungsvorschläge für den vorgestellten Entwurf.

Abstimmung		
über die oben genannte Pressemitteilung mit den besprochenen Änderungen		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	0	0
Der AStA ist somit dafür .		

2.2.2 Kleidertauschparty

Am 13.06. fand im Blauen Engel die Kleidertauschparty in Kooperation mit Greenpeace statt. Insgesamt lief es gut, wenn gleich die Party weniger besucht war als die Letzten. Die genutzten Stellwände werden vom PAS zeitnah aus der Garage zurück in V1/2 geräumt.

Philip merkt an, dass zukünftig studentische Angebote wie die Kleidertauschparty nicht gleichzeitig mit denen der Fachhochschule stattfinden sollten. Allgemeine Einigkeit darüber, dass sich der AStA besser mit dem der FH abstimmen muss.

2.2.3 Toleranz-Veranstaltung

Am 16.06. fand in St. Petri die Veranstaltung „Im Focus: Toleranz – vom Wert der Werte“ statt. Diese verlief sehr erfolgreich, es gab viele positive Rückmeldungen, besonders die „gute Mischung“ wurde lobend erwähnt.

2.2.4 Interkulturelle WG

Am Projekt „Interkulturelle WG“ wird im PAS weiterhin gearbeitet, zunehmend parallel zur täglichen AStA-Arbeit. Betreut wird es derzeit v.a. von Anne, Lena und Boris aus dem PAS.

2.2.5 Demonstration gegen Fremdenfeindlichkeit

Ronja ist während der AStA Sitzung beim Treffen des Bündnis „Wir können sie stoppen“. Auf diesem Treffen wird eine Demonstration geplant, die in zwei Wochen stattfinden soll. Die Demonstration wird auf den geschehenen Brandanschlag in Lübeck-Kücknitz aufmerksam, sowie sich gegen allgemeine fremdenfeindliche Stimmungen richten. Lena wird sich darum bemühen, den Zeitplan zur Planung vom Bündnis zu bekommen.

Abstimmung		
über die grundsätzliche Unterstützung der Demonstration		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	2
Der AStA ist somit dafür .		

Ob das AStA-Logo auf den noch zu verfassenden Demonstrationsaufruf kommt, wird sobald der Entwurf für diesen Text steht, aus Zeitgründen per Umlaufverfahren abgestimmt werden.

Abstimmung		
Darüber, dass der AStA 60€ Werbekosten für die Demonstration übernimmt, vorausgesetzt der AStA stimmt in oben genanntem Umlaufverfahren dafür, dass das AStA-Logo auf den Demonstrationsaufruf kommt.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
12	0	1
Der AStA ist somit dafür .		

2.3 QuARG

2.3.1 QuARG-Kino

Letzten Donnerstag, am 25.06.2015, hat das QuARG-Kino stattgefunden. Es waren ca. 80 Leute da, der Film fand viel positives Feedback.

2.3.2 Besetzung im nächsten Jahr

Über die Leitung des QuARG im nächsten Jahr wird intern diskutiert, die meisten Mitglieder des QuARG werden auch im nächsten Jahr wieder mitarbeiten.

2.4 KUS

2.4.1 Holstentor-Cup

Laura berichtet vom Holstentor-Cup. Dieser sei grundsätzlich recht gut gelaufen, jedoch hatte man etwas mit der Lokalität zu kämpfen. Bisher habe man allerdings noch keine sinnvolle Alternative zu dem bisher genutzten Fußballplatz finden können. Die Mannschaften waren jedoch zufrieden mit der Organisation, die finanzielle Auswertung laufe derzeit.

2.4.2 Petition Fahrradstreifen Ratzeburger Allee

Am 29.06.2015 wurde die Unterschriftenliste zur Petition für einen Fahrradstreifen auf der Ratzeburger Allee an den Fahrradbeauftragten der Stadt übergeben. Eine entsprechende Pressemitteilung wurde von der Initiative „Spurwechsel jetzt!“ veröffentlicht. Im Oktober wird es ein Treffen mit den Verantwortlichen der Stadt geben, auf dem besprochen werden soll, welche Änderungswünsche umsetzbar sind.

2.4.3 Preis für studentisches Engagement

Laura schlägt vor, die diesjährigen Haupt-COAL-Organisator*innen für den Preis für studentisches Engagement an der Universität zu nominieren. Diskussion darüber.

Meinungsbild		
Darüber, ob die diesjährige Haupt-COAL-Organisator*innen für den Preis für besonderes studentisches Engagement an der Universität nominiert werden sollen.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	0	2
Der AStA ist somit dafür .		

2.4.4 Besetzung im nächsten Jahr

Im nächsten Jahr werden viele der KUS-Mitglieder im Ausland sein, einige kommen aber auch zum nächsten Semester aus dem Ausland zurück. Die Referatsleitung wird derzeit intern geklärt.

2.5 IT

Keine besonderen Vorkommnisse, Drucker sowie MAC werden derzeit überprüft.

2.6 KoPR

Wegen Krankheit gibt es keine Neuigkeiten. Die Bilder von COAL und Vollversammlung sind in Arbeit.

2.7 Finanzen

2.7.1 Archiv

Die Archivstrukturen sollen zukünftig zur besseren Auffindbarkeit von Dokumenten überarbeitet werden.

2.7.2 Fachschaft Medizin

Philip berichtet, die Finanzierung des Winterballs sowie die von Mensarechnungen durch die FS Med müssen geklärt werden.

2.7.3 Treffen mit dem Innenrevisor

Am 01.07.2015 wird es ein Treffen mit dem Innenrevisor (Hr. Gaul) der Universität geben, um den Haushalt von 2013 und ggf. von 2014 zu überprüfen. Der Haushaltsabschluss des 1. Halbjahrs 2015 steht an.

2.7.4 Potentielle Umbenennung

Philip berichtet, das Studentenpack habe anlässlich der Vollversammlung und der folgenden Senatsitzung zum Thema „Namensgebung der Universität“ eine Sonderausgabe in Form einer Chronik bisher veröffentlichter Artikel zum Thema „Thomas Mann“ herausgegeben.

Abstimmung		
über 40 € zur Finanzierung der Sonderausgabe		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	0	0
Der AStA ist somit dafür .		

2.7.5 Sonstiges

Eine Studentin, die langjährig in den studentischen Gremien aktiv war, stellt den Antrag über 42 € als Unkostenerstattung für Benzingeld, das sie im Rahmen ihrer Gremienarbeit in den letzten Jahren aufgewendet hat. Die Einzelrechnungen kann sie nicht anbringen. Diskussion über den Antrag.

Abstimmung		
über 42 € Benzingeld für Gremienarbeit der Studentin		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
2	5	6
Der AStA ist somit dagegen .		

2.7.6 Werbeplakate von p++ zu studentischen Gremienwahlen

Philip und Linda berichten, P++ habe personenbezogene Werbeplakate für die Wahlen der Studentischen Gremien gedruckt. Grundsätzlich habe man dafür Verständnis, sehe eine Entwicklung zu personen- und gruppenbezogener Wahlwerbung jedoch durchaus kritisch. Dazu breite Zustimmung

in der folgenden Diskussion über personenbezogene Wahlwerbung. Die Plakate von P++ wurden, unter falschen Angaben dem Finanzreferat gegenüber, im AStA gedruckt, P++ fordere nun, dass diese aus ihrem Haushaltsposten gezahlt werden. Philip bittet um ein Meinungsbild darüber, ob die Kosten für den Plakatdruck aus dem Haushaltsposten von P++ übernommen werden.

Meinungsbild		
darüber, dass der oben genannte Druck nicht aus dem Haushaltsposten von p++ gezahlt wird.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	0	0
Der AStA ist somit dafür .		

Philip und Linda werden ggf. mit StuPa-Präsident das Gespräch mit den Verantwortlichen bei P++ suchen, die Position des AStA klar vertreten und eventuelle Missverständnisse klären. Im StuPa wird das Geschehene thematisiert werden.

2.8 Vorsitz

2.8.1 Potentielle Umbenennung

Diskussionsveranstaltung in St. Petri

Birte bietet an, noch einmal von der Diskussionsveranstaltung zur „Namensgebung der Universität“, die am 18. Juni in St. Petri stattgefunden hat, zu berichten. Insbesondere der Umstand, dass im Vorfeld stets die Diversität der Redner*innen eingefordert wurde, diese bei der Veranstaltung in St. Petri jedoch nicht ausreichend gegeben war, bedauert sie sehr.

Antrag der studentischen Senatsmitglieder

Der Antrag zur Umbenennung der Universität werde von den Studierenden voraussichtlich in der Senatssitzung am 08.07.2015 gestellt. Alle Argumente seien ausgetauscht, schon länger fänden sich keine neuen Argumente mehr.

Es folgt eine Diskussion über den Diskussionsprozess zur „Namensgebung“ sowie die Nachbesprechung der am Vormittag des 30. Juni stattgefundenen Vollversammlung zu diesem Thema.

Umfrage

Die Umfrage bei Studierenden und Mitarbeiter*innen sei durch ihre verhältnismäßig hohe Rücklaufquote von knapp 40 Prozent unter den Studierenden durchaus repräsentativ ausgefallen. Die klagewordene Ablehnung der Umbenennung der Universität unter den Studierenden sei somit eindeutig. Zudem sei durch die Umfrage deutlich geworden, dass die Studierenden allem voran eine personenbezogene Umbenennung ablehnten.

Sitzung der Alumni, Freunde und Förderer

Ira berichtet von der Sitzung der Alumni, Freunde und Förderer, die am 15.06. stattgefunden hat. Ein Meinungsbild zur „Namensgebung“ habe man hier nicht abgeben wollen, da ohne die Diskussionsveranstaltung am folgenden 18. Juni noch keine Meinungsbildung hätte stattfinden könne.

Sonstiges

Birte erinnert an die außerordentliche, öffentliche Senatssitzung zur „Namensgebung der Universität“ am 01.07.2015 und bittet um eine dortige sachliche Diskussion. Die Stellungnahme zur Stellungnahme des CHE zu eine „Namensgebung der Universität“ wurde im Umlaufverfahren online abgestimmt. Sie wurde mit 12-„dafür“- und ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen angenommen. Derzeit kann man die Stellungnahme auf der AStA-Homepage einsehen. Zukünftig wird es einen Host auf der Homepage geben, unter dem man unter dem Titel „Umbenennung der Universität“ alle Dokumente der studentischen Gremien zu diesem Thema finden wird. Auch die anonymisierten Rohdaten der Umfrage wird man, sobald diese zu Verfügung stehen, dort finden können.

20:40 Uhr - Narona verlässt die Sitzung.

2.8.2 Gremienwahlen

An den Wahlen der Studentischen Gremien haben am ersten Tag ca. 300 Personen abgestimmt; das ist ein verhältnismäßig gutes Ergebnis. Es gibt allerdings zu wenig Wahlhelfer*innen. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass eine Beteiligung an den Wahlen auf Grund des Poststreiks auch ohne Wahlbescheinigung und nur mit Student*innenausweis möglich ist.

In Bezug auf die Wahlen der universitären Gremien wird derzeit geklärt, wie möglichst alle von ihrem Wahlrecht gebrauch machen können. Dies ist derzeit noch nicht möglich, da noch nicht alle Studierenden ihre Wahlunterlagen erhalten haben. Gemeinsam mit Dr. Schuster sucht man nach Lösungsmöglichkeiten.

2.8.3 Treffen mit dem Innenministerium

Am Donnerstag, den 02. Juli wird um 10.30 h in Kiel ein Treffen mit Vertreter*innen aus dem Innenministerium zum Thema „Geflüchtete auf dem Campus“ stattfinden. Justus wird als Vertretung des AStA dort sein.

2.8.4 Landes-Asten-Konferenz

Die nächste Landesastenkonzferenz wird am 24.07. in Lübeck stattfinden.

2.8.5 Mitgliederversammlung fzs

Vom 07-09.08.2015 findet in Lüneburg die Mitgliederversammlung des fzs statt. Einige Mitglieder des AStA wollen dort teilnehmen, Konkretes wird auf der nächsten AStA-Sitzung besprochen.

2.8.6 Paddeltour

Die Doodleliste zum geplanten gemeinsamen Paddeln läuft, Bitte darum, zahlreich mit abzustimmen. Der Link wird als Erinnerung zeitnah erneut vom Vorsitz per Mail raumgeschickt.

2.8.7 Organisatorisches

Der Vorsitz bittet die anderen AStA-Mitglieder nachdrücklich darum, sich zu überlegen, wer im nächsten Jahr bereit wäre, den Posten des Vorsitzes zu übernehmen. Gern ist man zu beratenden Gesprächen bereit, auch die Organisation der nächsten Gremienfahrt wird gern noch vom jetzigen Vorsitz unterstützt werden. Zudem die ausdrückliche und nachdrückliche Bitte, bis zur nächsten AStA-Sitzung die noch fehlenden Sitzungsprotokolle vorzulegen bzw. bereits abgestimmte hochzuladen. Auch die Rechenschaftsberichte der Referate müssen in nächster Zeit vorliegen. Bitte diese per Mail an den Vorsitz schicken, dieser wird sie dann hochladen.

2.9 Sonstiges

Der Vorsitz bittet darum, referatsintern zu klären wer im nächsten Jahr die Referate leiten wird und wer bereit wäre, den AStA-Vorsitz zu übernehmen.

2.9.1 Legitimierung der Abstimmungen der Sitzung vom 16.06.2015

Legitimierung der folgenden Abstimmungen der letzten AStA-Sitzung vom 16.06, bei der der AStA aufgrund mangelnder Sitzungsbeteiligung nicht abstimmungsfähig war: Finanzierung des QuARG-Kinos und der QuARG-Flyer sowie die Annahme des Protokolls vom 09.12.2014.

Abstimmung		
Legitimierung der Abstimmungsergebnisse Sitzung vom 16.06.2015		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
12	0	0
Der AStA ist somit dafür .		

2.9.2 Sitzungsprotokolle

Abstimmung		
über das Protokoll vom 05.05.2015, verfasst von Ronja und Joe		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	0	4
Der AStA ist somit dafür .		

Abstimmung		
über das Protokoll vom 02.06.2015, verfasst von Andrea und Narona		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	0	4
Der AStA ist somit dafür .		

Es fehlen weiterhin die Sitzungsprotokolle vom 22.04.2015 (Finanzen), vom 19.05.2015 (KoPR) und vom 16.06.2015 (IT). Der Vorsitz bittet erneut ausdrücklich und nachdrücklich darum, bis zur nächsten AStA-Sitzung die noch fehlenden Sitzungsprotokolle vorzulegen bzw. bereits abgestimmte hochzuladen.

2.9.3 Studentisches Mitglied im Vorstand des Studentenwerks

Lena war bei der Sitzung des Studentenwerks in Kiel und ist dort in den Vorstand gewählt worden. Sie berichtet, dass sie hat den Eindruck gewonnen habe, dass Lübeck und andere kleinere Hochschulen im Vergleich zur CAU Kiel massiv benachteiligt würden. Sie nimmt die Änderung dieser Tatsache als Herausforderung und Aufgabe.

2.9.4 Plakate fürs Sommerfest der Musikhochschule

Marcel vom QuARG hat Plakate vom Sommerfest der Musikhochschule, die er, wenn es keine Einwände aus dem AStA gibt, aufhängt. Es gibt keine Einwände, alle sind eingeladen selbst weitere der Plakate aufzuhängen.

2.9.5 Geschäftsordnung des AStA

Die Arbeitsgruppe zur Geschäftsordnung des AStA bittet darum, den aktuellen Vorschlag zur Geschäftsordnung gemeinsam zu diskutieren. Dies ist geschehen. Linda wird über die Ergebnisse der Diskussion morgen, am 01.07.2015 mit Justiziarin Frau Lindemann beraten.

2.9.6 Letzte Sitzung

In zwei Wochen wird die letzte AStA-Sitzung des Amtsjahres 2014/15 sein. Zu diesem Anlass soll es ein kleines Buffet geben. Dafür wird Birte eine Doodleliste per Mail rumschicken. Es gibt die ausdrückliche Bitte, auch freie Mitglieder des AStA einzuladen.

22:07 Uhr: Birte Stoeter schließt die Sitzung.

Datum, Unterschrift des Vorsitzenden

Datum, Unterschrift des Protokollanten